

# RS Vwgh 1995/2/27 93/16/0013

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.02.1995

## Index

20/04 Erbrecht einschließlich Anerbenrecht  
22/03 Außerstreitverfahren  
27/03 Gerichtsgebühren Justizverwaltungsgebühren

## Norm

AnerbenG §10 Abs1;  
AußStrG §97 Abs1;  
GGG 1984 §24 Abs1;

## Rechtssatz

Der Umstand, daß gemäß § 10 Abs 1 letzter Satz AnerbenG in die Erbteilung der Übernahmspreis des Erbhofes als Forderung der Verlassenschaft einzubeziehen ist und der Erbhof als solcher ausscheidet, macht die vorgenommene Inventarisierung (Vermögensverzeichnis zur Zeit des Todes des Erblassers; § 97 Abs 1 AußStrG) keineswegs unrichtig, zumal eine neuerliche Inventarisierung nach Festsetzung des Übernahmepreises nicht vorgesehen ist. Die genannte spätere Erbteilung vermag auf die Verhältnisse am Todestag keinen Einfluß zu nehmen. Somit erlaubt § 24 Abs 1 GGG die Berücksichtigung des Übernahmepreises anstelle des reinen Nachlaßwertes nicht.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1993160013.X02

## Im RIS seit

24.10.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)